

Startschuß der KiSS Rheinstetten ist gefallen



Am 12. April 1999 viel der Startschuß für die Kindersportschule (KiSS) Rheinstetten.

Laufen und Springen, Werfen und Fangen war das Thema der ersten Sportstunden, in der sich die fünf- bis neunjährigen erst einmal kennenlernen sollten. Und beim "Kommando Bimberle" waren Sie auch nicht mehr zu bremsen. Spaß und Freude standen hierbei mit an erster Stelle.

Mit der Kindersportschule wurde ein wichtiger Schritt auf der Grundlage eines gesundheitsorientierten, kindgerechten und ganzheitlich ausgerichteten Sportangebots getan, um die Situation des Kinder- und Jugendsports in Rheinstetten und Umgebung zu verbessern.

Durch die Zusammenarbeit mit dem TV-Mörsch, möglicherweise auch mit anderen interessierten Vereinen, möchte der Inha-

ber der KiSS, Michael Übelhör (Sport- und Erziehungswissenschaftler, Gesundheitsreferent) die sportliche Attraktivität der KiSS erweitern. Die Kinder können die verschiedensten Sportarten kennenlernen.

Dabei will man flexibel auf die Wünsche der Kinder eingehen. Der Unterricht findet in Ausbildungsstufen zweimal die Woche auch während der Schulferien auf dem Gelände des TV-Mörsch und umliegenden Regionen der Gemeinde statt.

Grundlage für die Kindersportschule ist ein Lehrplan, der vom Sportinstitut Tübingen in Zusammenarbeit mit dem Schwäbischen Turnerbund und anfänglich fünf Fachverbänden entwickelt wurde und erfolgreich in bereits bestehenden Kindersportschulen angewendet wird. Einige Inhalte der KiSS Rheinstetten sind u.a. Bewegungserfahrung, Spiele, Gesundheits-schulung und -förderung, Selbsterfahrung, Sportfreizeiten, Breiten- und Funsportarten, medizinische Betreuung. Michael Übelhör: "Alles in allem betrachten wir die KiSS als einen bedeutsamen Teil einer wichtigen gesellschafts- und gesundheitspolitischen Aufgabe."

Wenn Sie sich für die Kindersportschule Rheinstetten interessieren, können Sie sich unter (0721) 951 31 90 (Fax 951 31 91) informieren.